

## **Covid-19 Schutzkonzept TTC Ettenhausen**

### **Allgemein**

Der TTC Ettenhausen übernimmt sowohl das Schutzkonzept der Schulen Aadorf als auch das SwissTableTennis-Schutzkonzept Version 3 für die Trainings am Mittwochabend und Samstag. Letzteres wurde vom Bundesamt für Sport BASPO genehmigt und basiert auf deren Rahmenbedingungen, welche per 06.06.2020 Anwendung finden:

1. **Symptomfrei ins Training** (Details siehe Schutzkonzept STT)
2. **Distanz halten** (10 m<sup>2</sup> Trainingsfläche pro Person, wenn immer möglich 2m Abstand)
3. **Einhaltung der jeweils aktuellen Hygieneregeln des BAG**
4. **Präsenzlisten** (Rückverfolgung von engen Kontakten - Contact Tracing)
5. **Bezeichnung verantwortlicher Person** (Erwachsenentraining Mittwoch ab 20:00 und Samstag 11:00 - 17:00 Uhr: Jonas Wüthrich; Juniorenttraining Mittwoch 18:30 - 20:00 Uhr: Ramon Güttinger)

### **Erläuterungen Nutzung Infrastruktur, Trainingsorganisation, Präsenzlisten**

Die Mitglieder finden sich gemäss Schutzkonzept der Schulen Aadorf erst fünf Minuten vor dem Training ein und verlassen die Anlage eine Viertelstunde nach Trainingsschluss wieder.

In der Halle wird nur die Anzahl Tische aufgestellt, welche die Einhaltung des zweiten Grundsatzes (10 m<sup>2</sup>) ermöglicht (genaue Anzahl wird im ersten Training festgestellt, geschätzt werden ca. 7). Benutzte Trainingsgeräte des TTC Ettenhausen und der Schulen Aadorf werden nach Trainingsschluss desinfiziert. Nicht mittrainierende Vereinsmitglieder werden jeweils dazu angehalten, sich ausserhalb der Halle aufzuhalten. Die Anzahl insgesamt anwesender Personen überschreitet ausserdem nie die maximal zugelassene Gruppengrösse von 24 Personen (von STT empfohlene Trainingsgruppengrösse in Standard-Turnhallen). In den ersten Wochen ist mit eher grossem Andrang zu rechnen, weshalb sich Teilnehmenden anmelden müssen. Somit kann die Einhaltung der Gruppengrösse gewährleistet werden.

Präsenzlisten werden für jedes Training geführt und mindestens 4 Wochen aufbewahrt (gemäss Schutzkonzept STT sind mindestens zwei Wochen erforderlich). Die Mitglieder werden von den verantwortlichen Personen stets angehalten, den Abstand und die Hygieneregeln einzuhalten. Mitglieder, welche sich nicht an die Richtlinien, werden vom Training ausgeschlossen.

### **Erläuterungen Trainingsinhalte**

Details zu den Trainingsinhalten sind dem Schutzkonzept STT und dem Plakat zu entnehmen.

Weitere Details und Erläuterungen sind dem Schutzkonzept STT zu entnehmen. Im Falle von Unstimmigkeiten zwischen dem Schutzkonzept der Schulen Aadorf und dem Schutzkonzept STT wird ersteres angewendet.

Ettenhausen, 07. Mai 2020

Der Vorstand



## Comment me protéger au tennis de table ? À partir du 06.06.2020

	Je vais à l'entraînement uniquement si je suis en bonne santé et que je ne présente aucun symptôme !
	Nous conservons une liste des présences à chaque entraînement et l'envoyons au responsable Covid-19 de notre club. La recherche des contacts est utilisée pour suivre les éventuelles chaînes d'infection.
	Les vestiaires et les douches peuvent à nouveau être utilisés. Dans la mesure du possible, je garde mes distances avec les autres.
	Il doit y avoir une surface de 10m2 au minimum pour chaque joueur. Une salle de 200 m2 ne peut donc pas contenir plus de 20 personnes.
	Nous sommes à nouveau autorisés à nous entraîner avec des balles communes et nous pouvons à nouveau jouer en double.
	La serviette pour essuyer le visage ne doit être touchée que par la main de jeu et non par la main dans laquelle les balles sont tenues. Je n'essuie pas mes mains sur la table et j'évite de toucher mon visage avec la main qui tient les balles.
	Je me lave soigneusement les mains avec du savon avant et après l'entraînement. De cette façon, je protège mon entourage et moi-même.



## So schütze ich mich beim Tischtennis! Ab 06.06.2020

	Ich gehe nur ins Training, wenn ich absolut symptomfrei bin!
	Wir führen in jedem Training eine Präsenzliste und senden sie dem Covid-19 Verantwortlichen unseres Clubs. Das Contact-Tracing dient der Nachverfolgung eventueller Ansteckungsketten.
	Die Umkleekabinen und Duschen dürfen wieder benutzt werden. Wann immer möglich halte ich Abstand zu anderen Menschen.
	Für jeden Spieler muss eine Trainingsfläche von 10m2 zur Verfügung stehen. In einer Halle mit 200 m2 dürfen sich also nicht mehr als 20 Personen aufhalten.
	Wir dürfen wieder mit gemeinsam benutzten Bällen trainieren und wir dürfen auch wieder Doppel spielen.
	Das Handtuch, mit dem ich mein Gesicht abwische, fasse ich nur mit der Spielhand an und nicht mit der Hand, in der ich die Bälle halte. Ich wische meine Hände nicht auf dem Tisch ab und vermeide es, mit der Hand, die die Bälle hält, mein Gesicht zu berühren.
	Vor und nach dem Training wasche ich mir gründlich mit Seife die Hände. Damit schütze ich mich und mein Umfeld.